

Der Rat nimmt die Antwort der Kommunalaufsicht des Rhein-Sieg-Kreises auf die Anzeige der Haushaltssatzung 2011 zur Kenntnis. Bürgermeister Maack teilt mit, dass die Verwaltung Vorschläge erarbeite und erarbeitet habe, um ein Haushaltssicherungskonzept zu vermeiden. Dies erfordere eine politische Tragfähigkeit, da hierdurch empfindliche Einschnitte in das kommunale Leistungsgefüge vorgenommen werden. Vorab werde man die Vorschläge, wie auch in 2010, mit Vertretern der Fraktionen, voraussichtlich Ende März 2011, besprechen. Danach wird der weitere Ablauf der Haushaltsberatungen festgelegt werden. Weiterhin wird der Rhein-Sieg-Kreis seine Eckdaten und Veränderungen zum Kreishaushalt und zur Jugendamtsumlage in Kürze den Bürgermeistern und Kämmerern vorstellen. Dabei sollen ebenfalls Verbesserungen erreicht werden. Eine Verabschiedung des geänderten Haushaltsentwurfs ist vor der Sommerpause vorgesehen.